

FEUERWEHRZEITSCHRIFT

Stadtfeuerwehr Frauenkirchen Ausgabe 2012

GENTEINSAM für Ihre Sicherheit



retten - löschen - bergen - schützen

Editorial

In unserem Jahresbericht dreht sich wieder alles um die Feuerwehr ihrer Heimatgemeinde.

Wir berichten Ihnen von unseren Einsätzen, haben die Höhepunkte unserer diesjährigen Ausbildung auf Ortsebene herausgesucht und schreiben über die Kommandantenwahl, aber auch unserer Rolle in der Gesellschaft widmen wir eine Seite.

Wie gewohnt finden Sie am Anfang unserer Zeitung die Worte unseres Kommandanten HBI Franz Lass. Gleich auf den nächsten Seiten berichten wir von einem nicht alltäglichen Ereignis: Anhörung der Mannschaft zur Wahl des neuen Kommandanten.

Mehr dazu, sowie Ziele und Vorstellungen unseres neuen Kommandanten finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

Wir blicken auch auf die Entwicklung unserer Wehr unter dem Kommando von Franz Lass zurück.

Aber wir wollen auch einem wichtigen Bereich unserer Feuerwehr Raum in unserer Zeitung widmen. Weiterbildungen und Übungen dürfen trotz der vielen Aufgaben nicht zu kurz kommen. Zwei besonders interessante Schulungen und eine Großübung haben wir für Sie aus dem Jahr 2012 herausgesucht.

Dieser Zeitung beigelegt finden Sie auch schon die Einladung zum Feuerwehrball - verbringen Sie gemeinsam mit uns einen beschwingten Ballabend am 12. Jänner 2013 im "Alten Brauhaus"!















Feuerwehrball

"Altes Brauhaus"

12. Jänner

2013



Freiwillige Feuerwehr der Stadtgemeinde Frauenkirchen, A-7132 Frauenkirchen, Amtshausgasse 7A Redaktion: Verwalter HLM Wolfgang Zwinger

Lektorat: Jakob W. Joksch & C. M. S / Einsätze: OBI Martin Paar

Bilder: Stadtfeuerwehr Frauenkirchen

Web: www.stadtfeuerwehr-frauenkirchen.at - Mail: stadtfeuerwehr-frauenkirchen@gmx.at



WORTE DES KOMMANDANTEN



Stadtfeuerwehrkommandant Hauptbrandinspektor Franz Lass

Liebe Frauenkirchnerinnen! Liebe Frauenkirchner!

Mit dem bevorstehenden Jahreswechsel ist für mich die Zeit gekommen, um von Ihnen als **Kommandant** der Freiwilligen Feuerwehr der Stadtgemeinde Frauenkirchen Abschied zu nehmen.

Da ich mich ab 1. Jänner 2013 meiner neuen Funktion als **Bezirksfeuerwehrinspektor** für den Bezirk Neusiedl am See widmen werde, habe ich meine Funktion als Stadtfeuerwehrkommandant mit Wirkung vom 31. Dezember 2012 zurückgelegt.

Seit 22 Jahren gehöre ich dem **Stadtfeuerwehr-kommando** an, die letzten 17 Jahre davon war ich als **Kommandant** tätig. Die unzähligen Stunden, die ich über den Einsatz- und Ausbildungsdienst hinaus geleistet habe, wurden von meiner Familie stets unterstützt. So geht auch ein großer Dank an meine Frau Ulrike und an meinen Sohn Maximilian.

Ich habe unsere Feuerwehr zum Wohl unserer Heimatgemeinde Frauenkirchen durch alle Höhen und manchmal auch Tiefen geführt. Viel haben wir erreicht. Das Feuerwehrhaus wurde fertig gestellt und 1997 feierlich eröffnet. Der Fuhrpark wurde mit einem Mannschaftstransportfahrzeug, einem Löschfahrzeug, einem Tanklöschfahrzeug und einer Drehleiter 23-12 erweitert und modernisiert.

Alle diese Investitionen in die Sicherheit unserer Stadtgemeinde waren mit hohem finanziellem Aufwand verbunden. Durch die sehr gute Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde, den Förderungen durch das Land Burgenland und durch Ihre großzügige Spendenbereitschaft war es uns immer möglich, die notwendigen Finanzierungen sicher zu stellen. Dafür ein aufrichtiges Dankeschön!

Auch eine neue Feuerwehrfahne wurde im Zuge des 125-jährigen Gründungsjubiläums 2004 angeschafft. Unsere heutige Ausrüstung kann sich sehen lassen. Darauf bin ich stolz und dafür bin ich dankbar.

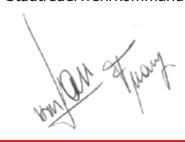
Ich wünsche meinem Nachfolger **Martin Paar** und seinem Stellvertreter **Lorenz Pollreiss** viele erfolgreiche und schöne Jahre an der Spitze der Freiwilligen Feuerwehr Frauenkirchen. Für ihr neues Amt wünsche ich ihnen viel Glück, Einfühlungsvermögen, Geduld und Objektivität.

Ich habe gerne für unsere Stadtgemeinde und die Freiwillige Feuerwehr Frauenkirchen gearbeitet. Es waren viele schöne Jahre. Rückblickend kann ich ohne zu zögern sagen, dass ich es nicht bereut habe. Es hat sich gelohnt und ich bin stolz darauf, die Stadtfeuerwehr Frauenkirchen über 17 Jahre hindurch als Kommandant geführt haben zu dürfen.

Einen herzlichen Dank an unseren Landeshauptmann Hans Niessl, unserem Bürgermeister Josef Ziniel, allen Stadt- und Gemeinderäten, der Geistlichkeit, den Verantwortlichen von Polizei und Rotem Kreuz, den Obmännern der Frauenkirchner Vereine, den Leitern der Bildungseinrichtungen unserer Stadt, meinen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden sowie allen, die mir immer das Vertrauen geschenkt, mit mir loyal zusammengearbeitet und mich unterstützt haben!

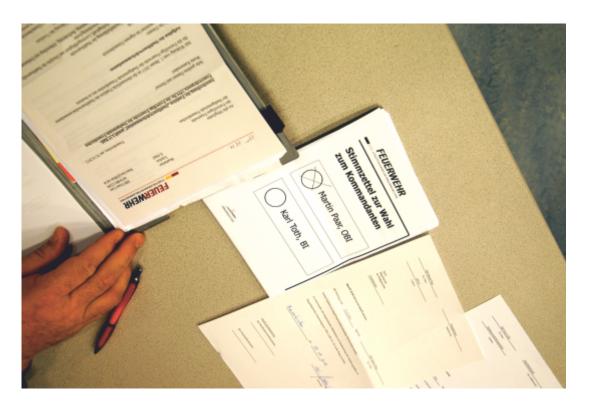
Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Erfolg und alles Gute im Neuen Jahr 2013.

Ihr Stadtfeuerwehrkommandant



KOMMANDANTENWAHL

Neue Führung für unsere Feuerwehr durch die Wahl eines neuen Feuerwehrkommandanten sowie eines neuen Stellvertreters.



Um die letzte "Anhörung der Mannschaft" in der Geschichte unserer Feuerwehr zu finden, müssen wir zurück bis ins Jahr 1997, als Martin Paar zum Kommandant-Stellvertreter gewählt wurde. Mit diesem Wissen, war für alle Beteiligten klar, dass diese Wahl kein alltägliches Ereignis ist und ein einschneidendes Ereignis für unsere Feuerwehr darstellt. Bei den Vorbesprechungen zu dieser Anhörung wurde die Vorgangsweise in den Feuerwehrgremien abgeklärt. Die Anhörung der Mannschaft ist zwar im Feuerwehrgesetz festgeschrieben, aber nicht näher geregelt. Wir haben uns für eine geheime und persönliche Wahl entschieden. Aber zuerst zur Frage: Warum haben wir überhaupt einen neuen Kommandanten gewählt?

Nach der Ankündigung der Funktionsrücklegung von Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Johann Gombay und seinem Stellvertreter BR Franz Deutsch mit Jahresende, fand am 16. Oktober 2012 die Wahl der Nachfolger statt. Durch die Wahl des bisherigen Bezirksfeuerwehrinspektors BR Ronald Szankovich zum neuen Bezirksfeuerwehrkommandanten wurde auch der Posten des Bezirksfeuerwehrinspektors vakant. Kommandant HBI Franz Lass wurde von den bisherigen drei Spitzenfunktionären und den fünf Abschnittskommandanten zum Bezirksfeuerwehrinspektor gewählt.

Mit der umfangreichen neuen Aufgabe als Bezirksfeuerwehrinspektors des Bezirkes Neusiedl am See, zu denen unter anderem der Katastrophenhilfsdienst und die Inspizierungen aller Feuerwehren des Bezirkes gehören, hat unser bisheriger Kommandant HBI Franz Lass sich entschlossen mit 31. Dezember 2012 seine Funktion als unser Feuerwehrkommandant zur Verfügung zu stellen.

Am Sonntag, den 18. November 2012 kamen um 17.00 Uhr unsere Feuerwehrmitglieder in Anwesenheit unseres Bürgermeisters Josef Ziniel und dem designierten Bezirksfeuerwehrkommandanten BR Ronald Szankovich zusammen, um aus dem Kreis ihrer Kameraden ihren neuen Kommandanten zu wählen.

Mit einer Mehrheit von 28 zu 20 Stimmen wurde Martin Paar zum neuen Kommandanten. Damit wurde es notwendig auch einen neuen Kommandant-Stellvertreter zu wählen. Diese Wahl ging mit 27 zu 20 Stimmen zugunsten von Lorenz Pollreiss aus. Wir wünschen den Beiden viel Erfolg bei der Bewältigung ihrer Aufgaben!



STECKBRIEFE

OBI Martin Paar (designierter Kommandant):

in der Feuerwehr seit: 1. Jänner 1988

bisherige Funktion:

Kommandant-Stellvertreter seit 1997

Kommandofunktionen:

1992-1996 Gruppenkommandant

1996-1997 Zugskommandant

BI Lorenz Pollreiss (designierter Stellvertreter):

in der Feuerwehr seit: 1. Juli 1994

bisherige Funktion:

Zugskommandant seit 2003

bisherige Kommandofunktionen:

2000-2002 Gruppenkommandant

2002 Gerätemeister

Dir Martin herzliche Gratulation zur Wahl zum Kommandanten.

Was werden Deine ersten Vorhaben als neuer Kommandant sein?

Ich werde mir ein neues Team zusammenstellen mit dem ich die nächsten Jahre arbeiten werde.

Was siehst Du als die größten Herausforderung auf dem neuen Posten?

Den Anforderungen der Zeit gerecht werden und die Feuerwehr in eine gesicherte Zukunft führen.

Alles Gute für die bevorstehenden Aufgaben in unserer Wehr!

Danke und auf gute Zusammenarbeit mit den Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr sowie der Bevölkerung von Frauenkirchen.

Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr!

SCHULUNGEN

Zu den Themen "Funk und Atemschutz" und dem Bereich "Technisch" fanden Anfang Februar und Anfangs März Fortbildungsabende im Feuerwehrhaus statt.



Am ersten Schulungsabend, dem 10. Februar 2012, wurden unsere Mitglieder zu den Themen "Sirenensteuerendstelle neu", "Innenangriff unter schwerem Atemschutz" sowie "Ausrückeordnung unserer Einsatzfahrzeuge" informiert und geschult.

Funkwart HLM Roman Barta brachte uns die digitalisierte Sirenensteuerendstelle mit ihren Baugruppen, Bedienelementen und der abgesetzten Druckereinheit sowie deren Bedienung näher. Im Anschluss an die Vorträge konnten alle Anwesenden eine Alarmierung absetzen und auch eine Alarmierung durch die Landessicherheitszentrale direkt vor Ort verfolgen.

Die überarbeitete und in vielen Teilen neue Ausbildung für unsere Atemschutzträger war Thema bei Atemschutzwart Josef Zwinger, bevor die richtige Ausrüstung und persönliche Schutzausrüstung eines Atemschutztrupps abgehandelt wurde. Das taktische Vorgehen im Trupp mit Wärmebildkamera sowie die Türöffnungsprozedur mit Bandschlinge wurden ebenfalls geübt. In der Fahrzeughalle wurde dann die richtige Versorgung der Atemschutzgeräte in unseren Fahrzeugen vorgezeigt.

Zum Abschluss referierte Kommandant-Stellvertreter

Martin Paar über die Ausrückeordnung in unserer Wehr. Welche Fahrzeuge zu welchem Einsatz zumindest ausrücken sollten wurde besprochen und diskutiert.

Rund einen Monat später fand der zweite Fortbildungsabend, dieses Mal zum Thema "Verkehrsunfall – Arbeiten mit dem Bergesatz", statt. Wir setzten uns dabei mit den neuesten Entwicklungen am Fahrzeugsektor und den damit verbundenen Gefahren für den Feuerwehreinsatz auseinander. Besonders diskutiert wurden Hybridautos und gasbetriebene Fahrzeuge. Aber auch die "normale" Evolution aller Fahrzeuge betreffend gehärtete Materialen, mehr Airbags, mehr Fahrzeugbatterien usw. stellen an uns HelferInnen immer höhere Ansprüche.

Ans Eingemachte ging es dann im praktischen Teil bei denen das Gehörte in die Praxis umgesetzt wurde und verschiedene Techniken an einem alten Personen-kraftwagen ausprobiert wurden. Ein ganz großes Dankeschön von dieser Seite, unserem Feuerwehrkameraden Peter Kroiss aus Illmitz für seinen Vortrag und seine Tipps und Tricks!

GROSSÜBUNG

Realitätsnahe Feuerwehrübung in der St. Martinstherme und Lodge.

Am Samstag den 12. Mai 2012, war unsere Gemeinde Schauplatz einer groß-angelegten Atemschutzübung des Feuerwehr-abschnittes II des Bezirkes Neusiedl am See.

Zu diesem gehören die Feuerwehren St. Andrä am Zicksee, Podersdorf am See, Mönchhof, Gols und Halbturn, wobei unsere Wehr Stützpunkt dieses Abschnittes ist.

Für die Übung wurde ein Brand in einem Betriebsraum im Keller der Therme mit vermissten Personen angenommen. Zeitgleich wurde eine Räumungsübung für den ganzen Komplex des Hotels und der Therme durchgeführt.

Um einen realitätsnahen Einsatz nachzustellen, wurden die TeilnehmerInnen vorher nicht eingewiesen und so war das erste Hindernis festzustellen, welcher Raum bzw. Lokalität betroffen war. Über die Brandmeldeanlage wurde der "Brand" gemeldet und die KameradInnen die als erstes eintrafen, mussten den Brand lokalisieren und die nachrückenden Kräfte entsprechend einweisen.

Die Einsatzleitung übernahm unser Kommandant HBI Franz Lass der die nachalarmierten Wehren aus Gols, Mönchhof und Podersdorf in ihre Aufträge einwies. Der Atemschutzsammelplatz wurde in der Tiefgarage in der Nähe des betroffenen Brandabschnittes errichtet. Der Gruppenkommandant unseres Rüstlöschfahrzeuges, HLM Roland Bogner, nahm dann die genaue Einweisung der eingesetzten Atemschutztrupps mit dem Leiter des Atemschutzsammelplatz LM Robert Nagy vor.

Abschnittsatemschutzwart HBM Josef Zwinger beobachtete das Vorgehen und die Arbeiten der Atemschutztrupp direkt im Brandraum. So erhielten die Atemschutztrupps gleich "Feedback" über ihre Vorgehensweise beziehungsweise Tipps was sie zu beachten haben.

Abschnittsbrandinspektor ABI Matthias Riepl, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter BR Franz Deutsch, der technische Leiter und brandschutzverantwortlich für die Therme Ing. Matthias Andert sowie Bürgermeister Josef Ziniel waren aufmerksame Beobachter dieser Übung und dankten den KameradInnen für ihre geopferte Freizeit an einem sicher nicht einfachen Termin, wie einem Samstag Vormittag.







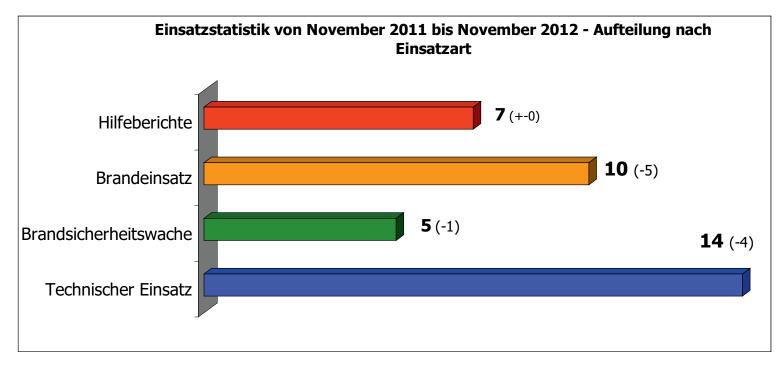


EINSÄTZE

Einsatzstatistik Ihrer Feuerwehr für den Zeitraum November 2011 bis November 2012.

Für diese Berichtssaison wurden unter Hilfeberichte, Einsätze bei denen wir eine andere Feuerwehr unterstützt haben, die meisten Mannstunden verbucht. Unsere Drehleiter und unsere Wärmebildkamera haben in den letzten Jahren zu einem spürbaren Anstieg der Alarmierungen zu Einsätzen in andere Gemeinden des Seewinkels geführt, was sich in den Einsatzstunden widerspiegelt.

Wenn wir uns die Hilfeberichte genauer ansehen, so sind sechs der sieben Einsätze Alarmierungen zu Bränden gewesen. Brandeinsätze zählen mit den Brandsicherheitswachen zu den zeit- und arbeitsintensivsten. Das findet natürlich Eingang in die Einsatzstundenstatistik: 369 Mannstunden wurden für diese acht Brandeinsätze außerhalb unserer Ortschaft aufgewendet.



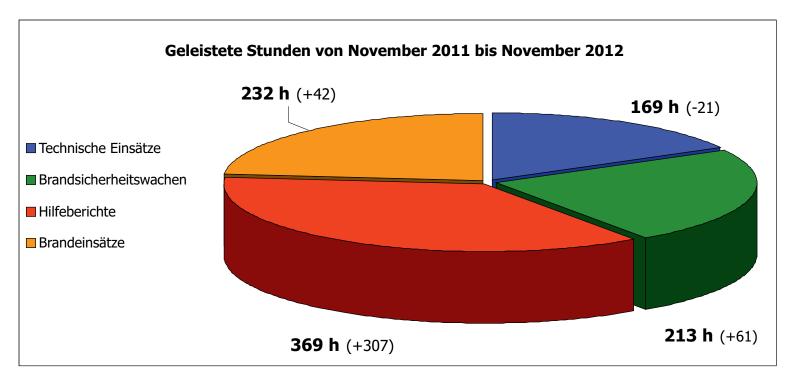
"Technische Einsätze" bei denen mehrere Unfallfahrzeuge beteiligt sind, erhöhen die Statistik je nach Anzahl der beteiligten Fahrzeuge. Diese Zählweise entspricht der offiziellen Zählung des Bundesfeuerwehrverbandes und trifft auf den Einsatz am 13. Dezember 2011 zu, bei denen zwei Fahrzeuge beteiligt waren.

In der Auswertung der geleisteten Arbeitsstunden sind, wie schon erwähnt, vor allem die Hilfeberichte sprunghaft angestiegen. Hier ist ein Plus von über 300 Arbeitsstunden zum Vergleichszeitraum des Vorjahres zu erkennen. Aber auch bei allen anderen Einsatzarten, bis auf die technischen Einsätze, ist ein mittlerer Anstieg zu sehen.

Bemerkenswert ist, dass die Anzahl der Einsätze insgesamt im Vergleich zum Vorjahr gesunken sind, aber die Einsatzzeit deutlich gestiegen ist. Unsere Freiwillige Feuerwehr leistete in der Berichtssaison 983 Einsatz- bzw. Mannstunden.

Zum ersten mal seit zehn Jahren dürfte es heuer einen rückläufigen Trend in der Jahreseinsatzstatistik geben. Wechselten sich seit 2002 starke Einsatzjahre mit schwächeren ab, so gibt es heuer nach 2011 erneut einen Rückgang bei der Anzahl der Einsätze. Hatten wir 2010 insgesamt 85 Einsätze (Auslöser waren Überschwemmungen) zu verzeichnen, waren 2011 nur 42 Einsätze zu verzeichnen. Mitte November stehen wir bei 33 Einsätzen für unsere Feuerwehr im Jahr 2012.

<u>Datum</u>	Art des Einsatzes	Kurzbeschreibung und Einsatzort
11.11.2011	Hilfebericht	Brandeinsatz St. Andrä am Zicksee - Windmühlgasse
17.11.2011	Technischer Einsatz	Tierrettung aus Schacht - Kindergartengasse
29.11.2011	Technischer Einsatz	Verkehrsunfall - Podersdorferstraße L304
13.12.2011	Technischer Einsatz	Verkehrsunfall mit zwei PKW's - Güterweg Apetlon
24.12.2011	Hilfebericht	Brandeinsatz Apetlon - Triftgasse/Brand in einem Einfamilienhaus
06.01.2012	Technischer Einsatz	Absperrdienst beim Dreiköngislauf des Vereines Hoadläufer
02.02.2012	Brandeinsatz	Küchenbrand - Halbturnerstraße
04.02.2012	Brandeinsatz	Täuschungsalarm durch Brandmelder - Neue Mittelschule Frauenkirchen
03.03.2012	Brandeinsatz	Brandmeldeanlage - Neue Mittelschule Frauenkirchen
17.03.2012	Technischer Einsatz	verunfallter PKW - B51 Neusiedler Straße Richtung St. Andrä am Zicksee
25.03.2012	Brandeinsatz	Flurbrand - Kleine Neubruchlacke/Apetlon
25.03.2012	Brandeinsatz	Flurbrand - Kleine Neubruchlacke/Apetlon
30.03.2012	Technischer Einsatz	Wassergebrechen - Rosalienweg
30.03.2012	Technischer Einsatz	Verkehrsunfall Kreuzung Umfahrungsstraße/Halbturnerstraße
29.04.2012	Technischer Einsatz	verunfallter PKW - B51 Neusiedler Straße Richtung St. Andrä am Zicksee
10.05.2012	Brandeinsatz	Baum- und Flurbrand - Bahnhofsgelände
01.06.2012	Technischer Einsatz	Bienennest - Pausenhof HAK-HASCH
10.06.2012		Novarock - Nickelsdorf
22.06.2012	Technischer Einsatz	Absperrdienst bei Jubiläumsfeier des Musikvereines
22.06.2012	Brandsicherheitswache	Jubiläumsfest Musikverein - Rübenplatz
23.06.2012	Brandsicherheitswache	Jubiläumsfest Musikverein - Rübenplatz
24.06.2012	Brandsicherheitswache	Jubiläumsfest Musikverein - Rübenplatz
05.07.2012	Hilfebericht	Brandeinsatz Pamhagen - Dachstuhlbrand Am Lap
05.07.2012	Technischer Einsatz	Heizölaustritt Gutsbetrieb - Paulhof
19.07.2012	Hilfebericht	Technischer Einsatz St. Andrä am Zicksee - umgestürzter Baum
19.07.2012	Technischer Einsatz	umgestürzter Baum - Hyrtlgasse
19.07.2012	Brandeinsatz	Rauchentwicklung Zwischendecke - Schäferhof
22.07.2012	Brandeinsatz	Strohtristenbrand - Rübenplatz
06.08.2012	Technischer Einsatz	Bereitstellung von Geräten - Pusztaweg/Hallebühl
09.08.2012	Brandeinsatz	Rauchentwicklung Mistkübel - Hotel St. Martinstherme und Lodge
19.08.2012	Hilfebericht	Brandeinsatz Gols - Zimmerbrand Akazienweg/Ecke Lisztgasse
10.09.2012	Hilfebericht	Brandeinsatz St. Andrä am Zicksee - Kellerbrand Seestraße
04.10.2012	Hilfebericht	Brandeinsatz Halbturn - Siloanlage Andauerstraße
13.10.2012	Brandeinsatz	Fehlalarmierung durch Landessicherheitszentrale - Fehlauslösung Sirene



ZEITRAFFER

Was ist seit der Kommandoübernahme durch Franz Lass in unserer Feuerwehr passiert? Nehmen wir den Abschied aus seiner Führungsposition in unserer Wehr zum Anlass zurückzublicken.



Das Feuerwehrhaus wurde 1997 gemeinsam mit dem neuen Mannschaftstransportfahrzeug feierlich gesegnet.



Die Persönliche Schutzausrüstung wurde sukzessive erneuert, moderne Einsatzhelme sowie Schutzjacken und Hosen wurden angekauft.



Lösch- und Tanklöschfahrzeug wurden 2002 feierlich in Dienst gestellt.







Erste Homepage, 2003



Gründung Jugend, 2000





GESELLSCHAFT

Sehen Sie hier einen kleinen Ausschnitt unserer öffentlichen Auftritte.



Feuerwehrball u. Ball der Vereine



Sautanz



Segnung Kalvarienberg



Faschingsumzug



Lange Nacht der Kirchen



Familienradwandertag



Feuerlöscherüberprüfung



Fronleichnam